
(Bezeichnung der Kasse)

(Nummer der Kasse)

Termin!
Muss spätestens am
1. Arbeitstag des
Monats der
Hauptkasse
vorliegen!

Abschlussnachweisung

über die

Einnahmen und Ausgaben

des Staatshaushalts

für den Monat _____ des Haushaltsjahres _____

An die

Hauptkasse
des Freistaates Sachsen

Stauffenbergallee 2

01099 Dresden

(Einlaufstempel)

(Frei für Abrechnungsvermerke)

Monat _____

(Nummer der Kasse)

Vortrag	Betrag	
	im oben angegebenen Monat	
	EUR	Ct
1	2	3
I. Einzahlungen		
A. Kassenbestandsverstärkungen nach dem Abrechnungsbuch		
1. Aus dem Vormonat übertragen		
2. Im laufenden Monat erhalten		
Summe A		
B. Einnahmen (laut Titelübersicht)		
Gesamtsumme der Einzahlungen (Summe I):		
II. Auszahlungen		
C. Ablieferungen nach dem Abrechnungsbuch		
1. Aus dem Vormonat übertragen		
2. Im laufenden Monat geleistet		
Summe C		
D. Ausgaben (laut Titelübersicht)		
Gesamtsumme der Auszahlungen (Summe II):		
Ab: Gesamtsumme der Einzahlungen (Summe I):		
Ergibt:		
Mehreinzahlung*)		
(Als Kassenbestandsverstärkung in das Abrechnungsbuch für den nächsten Monat übertragen)		
Mehrauszahlung*)		
(Als Ablieferung in das Abrechnungsbuch für den nächsten Monat übertragen)		

*) Das Nichtzutreffende ist durchzustreichen.

Monat _____	(Nr. der Kasse) _____
Vortrag	Betrag EUR Ct
1	2

III. Abgleichung und Kassenbestand

1. Kassensollbestand im o. a. Monat lt. Hauptzeitbuch

2. Der Kassensollbestand der o. a. Kasse besteht aus:

a)	Mehreinzahlung*) - Mehrauszahlung*) im Verhältnis zur Hauptkasse des Freistaates Sachsen	
b)	Mehrauszahlung*) - Mehreinzahlung*) im Verhältnis zu den nachgeordneten Kassen	
c)	Mehreinzahlung aus den nicht abgewickelten Verwahrungen**)	
d)	Mehrauszahlung aus den nicht abgewickelten Vorschüssen**)	
	Summe 2 (wie Summe 1)	

3. Der Kassensollbestand der Amtskassen besteht aus:

a)	Mehreinzahlung*) - Mehrauszahlung*) im Verhältnis zur o. a. Kasse (umgekehrtes Verhältnis von 2b)	
b)	Mehreinzahlung aus den nicht abgewickelten Verwahrungen**)	
c)	Mehrauszahlung aus den nicht abgewickelten Vorschüssen**)	
	Summe 3 (Kassensollbestand der Amtskassen)	

4. Die Kassenbestände am letzten Werktag des auf Seite 1 bezeichneten Monats betragen:

a)	bei der o. a. Kasse (Summe 1)	
b)	bei den nachgeordneten Kassen	
c)	Summe a) und b)	

Sie haben bestanden aus:
 Zahlungsmitteln
 Guthaben bei der Sparkasse
 Guthaben bei der Bundesbank
 Guthaben bei der Postbank
 Guthaben bei sonstigen Kreditinstituten

Summe wie oben (Kassenistbestand)

5. Neben den Kassenbeständen nach Nummer 4c) sind am Abschlusstag für den auf Seite 1 bezeichneten Monat noch folgende Kassenbestandsverstärkungen und Ablieferungen im Lauf:

a)	Bei der o. a. Kasse am Abschlusstag noch nicht eingegangene Ablieferungen der nachgeordneten Kassen, die jedoch in den Abschlussnachweisungen der nachgeordneten Kassen bereits abgerechnet sind (+)	
b)	Bei den nachgeordneten Kassen am Abschlusstag noch nicht eingegangene Kassenbestandsverstärkungen von der o. a. Kasse, die jedoch bei der o. a. Kasse am Abschlusstag bereits verausgabt sind (+)	

Summe 5
 Hierzu Summe 4c

 Summe des umlaufenden Geldes bei den Kassen

*) Das Nichtzutreffende ist zu durchstreichen.
 **) Die nicht abgewickelten Verwahrungs- und Vorschussbeträge sind in Abschnitt V aufzugliedern.

IV. Auszug aus dem Abrechnungsbuch für Monat _____

(Nummer der Kasse)

Lfd. Nr.	Tag der Buchung im Abrech- nungs- buch	Erläuterung der Ablieferungen und Kassenbestands- verstärkungen	Betrag der Ablieferung		Betrag der Kassenbestands- verstärkung		Tag der Zuschuss- anforde- rung	Vermerke
			EUR	Ct	EUR	Ct		
1	2	3	4		5		6	7

Zu Ziffern I bis IV:

Aufgestellt:

(Dienstsiegel)

_____, den _____

(Kassenleiter)

(Leiter des Aufgabengebiets
Buchführung)

Die Richtigkeit aller Angaben in dieser Ab-
schlussnachweisung bescheinigt:

_____, den _____

Kassenaufsicht

Monat _____

V. Aufgliederung der nicht abgewickelten Verwahrungen und Vorschüsse

(Nummer der Kasse)

Bezeichnung	Betrag	
	EUR	Ct
A. Nicht abgewickelte Verwahrungen: (einschließlich der Kassenbestände Bund, Ausgleichsfond und so weiter)		
1. Fremde Kassenbestände		
a) aus Mitteln des Bundes		
b) aus Mitteln des Ausgleichsfonds		
c) aus Mitteln der Bezirksverbände		
d) aus Mitteln von Fonds und Sondervermögen		
e) aus Mitteln nichtdeutscher Streitkräfte		
Summe 1		
2. Durchlaufende Beträge		
a) Gerichtshinterlegungen		
b) Sicherheitsleistungen		
c) Baubeitragskassen		
d) Sozialversicherungsbeiträge, Pfändungen und Abtretungen		
e) Kirchenlohnsteuer		
f) Beiträge und Umlage zur Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder		
g) Übrige durchlaufende Beträge*)		
h) Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer		
Summe 2		
3. Zweckgebundene Zuweisungen Dritter*)		
4. Rechnungsmäßig noch zu buchende Einzahlungen		
a) Lohnsteuer		
b) Mieten und sonstige Besoldungsabzüge, die noch rechnungsmäßig zu ver- einnahmen sind		
c) Sonstige rechnungsmäßig noch zu buchende Einzahlungen*)		
Summe 4		
5. Verwahrungen für das folgende Haushaltsjahr*)		
Summe A		
B. Nicht abgewickelte Vorschüsse:		
a) Zahlstellenvorschüsse		
b) Handvorschüsse		
c) Besoldungsvorschüsse		
d) Rechnungsmäßig noch zu buchende Auszahlungen*)		
e) Sonstige Vorschüsse		
Summe B		

*) Soweit hier Einzelbeträge über 50 000 EUR anfallen, sind diese zu erläutern.